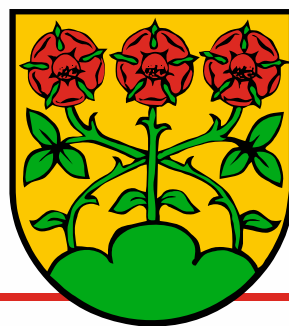


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

Woche 10

Donnerstag, 09. März 2023



www.eberdingen.de

Ich darf Sie zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am

Donnerstag, 16. März 2023 um 18.30 Uhr

sehr herzlich in die Gemeindehalle Eberdingen, Hirschstraße 13 mit nachfolgender Tagesordnung einladen:

Amtseinsetzung von Bürgermeister Carsten Willing

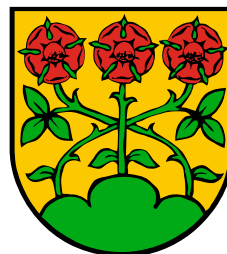
• *Verpflichtung und Vereidigung*

Die Veranstaltung wird umrahmt vom Musikverein Eberdingen.

Im Anschluss daran lädt die Gemeinde zu einem Imbiss und Getränken ein.

Freundliche Grüße

Bernd Hasenmaier
stv. Bürgermeister



DIE WOCHE:

Aktuelles:

- Die öffentliche Gemeinderatssitzung findet am 16.03.2023 um 18.30 Uhr in der Gemeindehalle Eberdingen, Hirschstraße 13 statt.

Veranstaltungen:

- Samstag, 11.03.: Kleidersammlung GAIN in Hochdorf und Nussdorf

Vorankündigungen:

- Mittwoch, 15.03.: Eberdinger Kleidertreff (s. Seite 3)
- Samstag, 18.03.: Markungsputzete in allen Ortsteilen
- Samstag, 18.03.: A-cappella-Konzert, Theater Nusschale
- Samstag, 18.03.: A-cappella-Konzert, Theater Nusschale
- Sonntag, 26.03.: MVE Schnitzelfest, Gemeindehalle Nussdorf

Diese Ausgabe erscheint auch online

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eberdingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Peter Schäfer, 71735 Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de





Theater in der Nussschale I love my life



A-cappella-Konzert mit HEARTS VIER und AVULA

Sa, 18. März 2023, 19:30 Uhr

Ein Abend für Liebhaber von unverstärkter Vokalmusik. Das gemischte Quartett HEARTS VIER und die vier Frauen von AVULA bezaubern in ihrem aktuellen Programm mit 4- und 6-stimmigen anspruchsvollen, berührenden und mitreißenden Arrangements von Klassikern aus Pop und Jazz.

Ein Programm, das mit einer erstaunlichen musikalischen Vielfalt überrascht und dazu einlädt, sich gerade inmitten aller persönlichen und globalen Herausforderungen immer wieder auf die positiven und schönen Dinge des Lebens zu besinnen.

Lassen Sie sich begeistern von zwei Ensembles und sechs Stimmen, denen das Singen unverkennbar Herzenssache ist.

Karten: 07042/8277720

www.theaterindernussschale.de

Theater in der Nussschale
Schlossstraße 15, 71735 Eberdingen-Nussdorf

Eberdinger KleiderTreff

Helfen mit Herz



Nächste Öffnung am
Mittwoch, 15.03.2023
von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch!

Wo? Hesselstraße 10
in Eberdingen

Hallenschließung

Wegen einer Veranstaltung ist die folgende Halle für den regulären Sport-/Übungsbetrieb geschlossen:

Gemeindehalle Eberdingen
am 16.03.2023

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bürgermeisteramt

Brennholzverkauf

Brennholzversteigerung

Die Brennholzversteigerung im **OT Eberdingen** findet am

Samstag, 11.03.2023 um 09.30 Uhr
im **Distr. VI - Heutal**

in Präsenz statt.

**Treffpunkt und Beginn beim Brennholz lang,
Los - Nr. 301, Heusteigweg**

Die Bewirtung erfolgt durch die Feuerwehr Abt. Eberdingen. Die Lagepläne, Loslisten Brennholz lang und Flächenlose können Sie auf unserer Gemeindehomepage einsehen.

Die Flächenlose sind alle ausgesteckt, die Brennholz-lang-Lose sind nummeriert und können von den Kaufinteressenten vorab besichtigt werden.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise für die diesjährigen Brennholzversteigerungen:

- Der Kauf des Brennholzes ist nur von Privatpersonen gestattet
- Die Lose können ausschließlich von Bürgern der Gemeinde Eberdingen/Hochdorf/Nussdorf erworben werden. Bitte bringen Sie ein entsprechendes Ausweisdokument zur Versteigerung mit
- Es dürfen **max. 15 Rm** je Person für die gesamte Brennholzversteigerung gekauft werden

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an Frau Sheila Reiner (07042/799-308) oder Herrn Oliver Weth (Tel: 07042/799-315) wenden.

Foto: abadonian/Stock/Thinkstock

Alle Informationen können Sie auch auf unserer Gemeindehomepage nachlesen (www.eberdingen.de).

Bürgermeisteramt, Kämmerei-
und Personalamt



Kleidersammlung GAiN

in Nussdorf & Hochdorf
für Menschen in der Ukraine



Samstag, 11. März 2023

- **In Nussdorf**
 - wird durch den CVJM eine Straßensammlung durchgeführt
- **In Hochdorf**
 - wird eine Sammelstelle am ev. Gemeindehaus eingerichtet

In zwei Ortschaften wird Folgendes gesammelt:

- Gut erhaltene und saubere Kleidung, Schuhe für Kinder und Erwachsene, Bettwäsche und Schulranzen
- Lebensmittelpakete (siehe Packliste)
- Hygienepakete (siehe Packliste)

Weitere Details der Sammlung entnehmen Sie bitte den „Kirchlichen Mitteilungen“ und den jeweiligen Gemeinden

Die Hauptorganisation läuft über das **Evang. Bezirksjugendwerk Vaihingen** in Zusammenarbeit mit **Global Aid Network (GAiN)**



Evangelisches Jugendwerk
Bezirk Vaihingens



Evang. Bezirksjugendwerk Vaihingen

Heilbronner Str. 19
71665 Vaihingen/Enz
Webseite: www.ejw-vaihingen.de
Tel: 0 70 42 / 96 01 80

Global Aid Network (GAiN)

Humanitärer Partner von
Campus für Christen e.V.
Webseite: www.gain-germany.org

Die Verwaltungsstelle Hochdorf bleibt vom 09.03.2023 bis auf unbestimmte Zeit geschlossen!

Vertretung aller Art in dieser Zeit übernimmt für Sie das **Einwohnermeldeamt Eberdingen**, Frau Lautenschlager, Tel.: 07042/ 799-203 oder per Email an: einwohnermeldeamt@eberdingen.de

Wir weisen Sie höflichst darauf hin, dass alle bereits beantragten und abholbereiten Ausweisdokumente in dieser Zeit ausschließlich beim Einwohnermeldeamt Eberdingen abgeholt werden können. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit der Bitte um Beachtung.
Bürgermeisteramt

Auswechseln der Wasserzähler

Die Mitarbeiter unseres Gemeindebauhofs sind seit einiger Zeit wieder mit dem Austausch der Wasserzähler bei den betroffenen Wasserabnehmern in unserer Gemeinde beschäftigt. Die Auswechslung der Wasserzähler muss gem. Eichgesetz i.d.R. alle 6 Jahre erfolgen.



Wir bitten daher, unseren Gemeindemitarbeitern ggf. den Zugang zu Ihren Wasserzählern zu ermöglichen.

Der Austausch ist kostenfrei.

Bei Rückfragen können Sie sich an den Gemeindebauhof, Tel. 07042/819 9898, Herrn Rau, Tel. 0171 9506518 wenden.

Bürgermeisteramt



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Wohnungen gesucht!

Die Gemeinde Eberdingen sucht zur **Unterbringung von Flüchtlingen** dringend Wohnungen zum Anmieten. Wenn Sie eine freie Wohnung oder Fragen haben, dürfen Sie sich gerne an Frau Sabine Zorn, Kämmerei und Personalamt, 07042 799-317, sabine.zorn@eberdingen.de, wenden.



Markungsputzete am Samstag, 18.03.2023 von 9 bis 12 Uhr

In den letzten Jahren hat sich wieder an vielen Stellen Plastik-, Müll und Unrat angesammelt. Dagegen wollen wir etwas tun. Wir laden Sie herzlich ein an der Putzete teilzunehmen. Bitte denken Sie unbedingt an eine

Warnweste und Arbeitshandschuhe!

Wer möchte, darf sich auch gerne eine Greifzange mitbringen.

Treffpunkt für alle freiwilligen Helfer sind in Hochdorf und Nussdorf die Feuerwehrgerätehäuser und in Eberdingen der Bauhof.

Gesammelt wird je Ortsteil in zwei Gruppen: eine Kinder-Tour, abseits der Landesstraßen und eine Erwachsenen-Tour. Verantwortliche für alle Touren sind vor Ort.

Die Aufsichtspflicht obliegt den Eltern bzw. einer Begleitperson.

Als kleines Dankeschön ist nach Ende der Aktion ein gemeinsames Vesper im Gemeindebauhof vorbereitet.

Die Helfer von Nussdorf und Hochdorf werden mit dem Feuerwehrauto nach Eberdingen und wieder zurückgefahren.

Wir hoffen auf viele helfende Hände und gutes Wetter!

Für evtl. Rückfragen sind wir telefonisch unter 799-301 oder -302 erreichbar.

Bürgermeisteramt Eberdingen

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

Donnerstag, 16.03.2023 um 18.30 Uhr

mit nachfolgender Tagesordnung in der Gemeindehalle Eberdingen, Hirschstraße 13 statt:

1. Amtseinführung von Bürgermeister Carsten Willing
- Verpflichtung und Vereidigung

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

1. stellvertretender Bürgermeister
Bernd Hasenmaier

Geburtstage/Ehejubiläen

Änderung bei der Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Aus Datenschutzgründen dürfen wir ab sofort leider ohne eine Einverständniserklärung von Ihnen keine Geburtstage und Ehejubiläen mehr veröffentlichen.

Da dies jedoch eine sehr gern gelesene Rubrik ist, gibt es ab sofort die Möglichkeit, der Gemeinde Eberdingen eine Einverständniserklärung zur Veröffentlichung zukommen zu lassen, damit weiterhin gewährt ist, dass Ihre Daten veröffentlicht werden.

Hierzu haben wir in diesem Mitteilungsblatt zwei Vordrucke zum Ausfüllen veröffentlicht.

Bitte senden Sie diese an folgende Adresse: Rathaus Eberdingen, Stuttgarter Str. 34, 71735 Eberdingen, Fax: 07042 799-466 oder per E-Mail: buergermeisteramt@eberdingen.de.

Wir danken für Ihr Verständnis.



Absender:

(Name/Vorname beider Ehepartner)_____
(Name/Vorname beider Ehepartner)_____
(Straße/Hausnummer)_____
(PLZ/Ort)

An die
Gemeinde Eberdingen
Fax: 07042 / 799 466
E-Mail: buergermeisteramt@eberdingen.de

Einwilligung zur Veröffentlichung von Ehejubiläen

Wir stimmen

- der Beglückwünschung durch den Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter zum Ehejubiläum
- der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt zum Ehejubiläum (nur Name und Datum des Jubiläums)

im Zeitraum vom: _____ bis zum _____

bis auf Widerruf

ZU. (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Jubiläumsdatum:

(Ort, Datum)_____
(Unterschriften beider Ehepartner)

Widerspruchsrecht:

Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft oder gänzlich widerrufen.





Absender: _____

An die
Gemeinde Eberdingen
Fax: 07042 / 799 466
E-Mail: buergermeisteramt@eberdingen.de

Einwilligung zur Veröffentlichung von Altersjubilaren

(ab dem 70. Geburtstag jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jeder folgende Geburtstag)

Ich stimme

- der Beglückwünschung durch den Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter zum Geburtstag
- der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt zum Geburtstag (nur Name und Geburtsdatum)

im Zeitraum vom: _____ bis zum _____

bis auf Widerruf

ZU. (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Geburtsdatum: _____

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Widerspruchsrecht:

Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft oder gänzlich widerrufen.





Notdienste

Notrufe

Notruf	Tel. 112
Feuernotruf	Tel. 112
Polizei-posten Vaihingen/Enz	Tel. 941-0

Ärztlicher Notfalldienst

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Zuständig für Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo, Di, Do: 18.00 - 22:00 Uhr

Mi: 14:00 - 24.00 Uhr / Fr: 16:00 - 24.00 Uhr

Sa, So, Feiertag: 07:00 - 22.00 Uhr

Nach 22 Uhr bzw. nach 24 Uhr am Mittwoch und Freitag erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten, die zu Fuß kommen können, durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Hausbesuche werden weiterhin über die Notfallpraxis besorgt. Sie erreichen die Notfallpraxis Leonberg und den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst für Hausbesuche unter der Rufnummer 116117.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Telefon 0761 120 120 00

Tierärzte

Der Notdienst ist über Ihren Tierarzt zu erfragen.

Sozialstation Vaihingen

Friedrichstraße 10, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 18900

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Telefon 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege

Telefon 18900

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Anmeldung unter Tel. 18954

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Montag, den 03.04.2023, 17.30-19.30 Uhr Betreutes Wohnen (Pulverturm). Anmeldung notwendig.

Beratungsbesuche und Pflegekurse

Telefon 18900

Wochenenddienst Sozialstation

Samstag, 11.03. / Sonntag, 12.03.

Angela Roth, Kathrin Ebert, Iris van Bebber Stark

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen einzelnde Pflegekräfte nicht benannt werden.

Freie Hebamme

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2

71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

DRK-Kreisverband Ludwigsburg

Mobil mit Vorwahl (07141) 19222

Ambulante Pflege (07141) 121111

Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote: (07141) 121 235

Mobile Soziale Dienste

(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten) (07141) 120 222

Essen auf Rädern Tel. (07141) 120 239

Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben (07141) 120 239

Beratung bei Trennung und Scheidung, Anmeldung unter
Tel. (07141) 121-0

Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen (07141) 121245

Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke (07141) 121231

Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

Frauen für Frauen e.V.

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg, (07141) 220870

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443

Frauenhaus (07141) 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871
(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000/116016 und www.hilfetelefon.de

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg

Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg

Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.

Tel.: 07141 144-5233

Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

Elterntelefon 0800/111 0 550

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

DemenzZentrum

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzkrankheiten,

Alzheimer-Patienten und verwirte alte Menschen

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041/ 8974500,

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Bestattungswesen

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsordner Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-Iptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)

10.03. Apotheke im Centrum, Illingen, Ortszentrum 3, Tel. 07042/2955

11.03. Kloster Apotheke, Maulbronn, Klosterhof 36, Tel. 07043/2358

12.03. Heckengäu Apotheke, Mönshheim, Pforzheimer Str. 2,
Tel. 07044/9094880

Park-Apotheke, Hemmingen, Münchinger Str. 10,

Tel. 07150/959595

13.03. Stromberg-Apotheke, Sersheim, Am Markt 8, Tel. 07042/32211

14.03. Uhland Apotheke, Mühlacker, Bahnhofstr. 86, Tel. 07041/7444

15.03. Schloss-Apotheke, Vaihingen, Franckstr. 21, Tel. 07042/374090

16.03. Stern-Apotheke, Ötisheim, Bahnhofstr. 47, Tel. 07041/6110



Öffnungszeiten und Telefonnummern

Gemeindeverwaltung, Internet: www.eberdingen.de E-Mail: buergermeisteramt@eberdingen.de	Tel. 799-0	Hochdorf/Enz	871418
Öffnungszeiten:		Öffnungszeiten:	
Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	Montag	15.00 – 18.00 Uhr
Montag	16.00 – 18.30 Uhr	Donnerstag	11.00 – 12.00 Uhr
Bürgermeister	799 401		15.00 – 18.00 Uhr
Sekretariat	799 402	Nussdorf	940168
Fax	799 466	Öffnungszeiten:	
Bauamt		Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
Amtsleiter	799 306	Mittwoch	11.00 – 12.00 Uhr
stellv. Amtsleiterin	799 307	Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Fax	799 477	Kindergärten	
Kämmerei und Personalamt		Eberdingen „Arche Noah“	7050
Amtsleiter	799 315	Hochdorf/Enz „Regenbogen“	77145
Sekretariat	799 316	Hochdorf/Enz „Schillerstraße“	871417
Liegenschaften, KAG-Beiträge	799 317	Hochdorf/Enz „Waldzwerge“	8132164
Steueramt (Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse)	799 309	Nussdorf „Blumenstraße“	818350
Kasse	799 311	Nussdorf „Reischachstraße“	5608
Fax	799 488	Grundschulen	
Ordnungs- und Sozialamt		Schillerschule Hochdorf/Enz	
Amtsleiter	799 304	(Stammschule)	87140
stv. Amtsleiterin	799 207	Fax	871422
Sekretariat (KiGa-Gebühren, Ferienbetreuung, Verlässliche Grundschule)	799 302	Internet: www.schule-eberdingen.de	
Hallenbelegung, Ortseingangstafeln	799 204	E-Mail: sekretariat@schule-eberdingen.de	
Gemeindevollzugsbediensteter	799 205	Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle)	970500
Fax	799 499	Fax	9705022
Einwohnermeldeamt		Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule	
(Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen)	799 203	Hochdorf	871421
Standesamt	799 202	Öffnungszeiten	11.15 - 17.00 Uhr
Fax	799 455	Nussdorf	9705020
Friedhof	799 200	Öffnungszeiten:	11.30 – 17.00 Uhr
Fax	799 499	Forstdienststelle	
Gemeindebauhof	819 9898	Steffen Frank	
Fax	819 9907	(steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de)	07152 524 88
Wassermeister	0171 9506490	Postagentur Eberdingen, Stuttgarter Str. 51, Fil. 603	
stellv. Wassermeister	0171 9506518	Öffnungszeiten:	
Freibad und Kiosk		Montag + Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Öffnungszeiten (i.d. Regel von Mai – September)	10.00 – 20.00 Uhr		18.00 – 19.00 Uhr
Schwimmmeister	815 2247	Mittwoch – Freitag	15.00 – 17.00 Uhr
Kiosk	370 743	Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Verwaltungsaußenstellen:		Postagentur Hochdorf/Enz, Hauptstr. 1, Fil. 602	
Hochdorf/Enz	7095	Öffnungszeiten:	
Fax	817 427	Montag + Dienstag	14.30 – 17.30 Uhr
Öffnungszeiten:		Mittwoch - Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	+ Donnerstag	17.30 – 19.00 Uhr
+ Montag	16.00 – 18.30 Uhr	Samstag	9.30 – 11.30 Uhr
Nussdorf	980 81	Kehrbezirke für Kaminreinigung	
Fax	815463	OT Eberdingen und Nussdorf	
Öffnungszeiten:		Bezirksschornsteinfegermeister Michael Hrdina	940624
Montag, Mittwoch, Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	OT Hochdorf/Enz	
+ Montag	16.00 – 18.30 Uhr	Bezirksschornsteinfeger	
Keltenmuseum Hochdorf/Enz	789 11	Dennis Schekat	07142 9199262 / 015234504770
Fax	370 744	AVL ServiceCenter	
Öffnungszeiten:		Telefon	07141 1442828
Mittwoch-Sonntag einschl. Feiertage	10:00 - 17:00 Uhr	Fax	07141 1442829
montags und dienstags geschlossen		servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de	
Ortsbüchereien			
Eberdingen	799 208		
Öffnungszeiten:			
Montag	15.00 – 18.00 Uhr		
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr		



Stellenangebote



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Gemeinde Eberdingen hat zum 1. Juli 2022 ein **Online-Bewerberportal** eingeführt.

Ab sofort können Bewerbungen nur noch über das Bewerberportal auf unserer Gemeindehomepage www.eberdingen.de/bewerberportal eingereicht werden.

Kämmerei und Personalamt

Wir suchen:

- mehrere **Erzieher (m/w/d) oder sonstige Fachkräfte nach § 7 KitaG** mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % bis 100 %
- eine **Integrationskraft (m/w/d)** für den Kindergarten Blumenstraße im OT Nussdorf mit einem Beschäftigungsumfang von 40 %
- eine **Reinigungskraft (m/w/d)** für die Karl-Ehmann-Schule im OT Nussdorf mit einem Beschäftigungsumfang von 50 %
- einen **flexiblen Mitarbeiter (m/w/d)** für das Keltenmuseum im OT Hochdorf mit einem Beschäftigungsumfang von 9 Std/Woche (kein Minijob)



Bürgerinformationen

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Montag - Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Montagnachmittag 16:00 – 18:30 Uhr

und nach Terminvereinbarung.

Die Verwaltungsaußenstellen Hochdorf/Enz und Nussdorf sind dienstags und donnerstags geschlossen.

Terminvereinbarung mit dem Bürgermeister

Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben und eine zeitnahe Besprechung mit dem Bürgermeister wünschen, so wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, Frau Andrea Wenninger, unter Tel. 07042 7990. Sie erhalten einen schnellstmöglichen Besprechungstermin.

Öffnungszeiten Keltenmuseum Hochdorf/Enz



Mittwoch bis Sonntag inkl. Feiertage

10:00 – 17:00 Uhr

Das Museum ist montags und dienstags geschlossen.

Öffnungszeiten der Ortsbüchereien

Eberdingen

montags 15:00 - 18:00 Uhr

donnerstags 16:00 - 19:00 Uhr

Hochdorf/Enz

montags 15:00 - 18:00 Uhr

donnerstags 11:00 - 12:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr

Nussdorf

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr

mittwochs 11:00 - 12:00 Uhr

donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

Feuerwehr Eberdingen

www.ffw-eberdingen.de



Abt. Eberdingen



Foto: Privat

Müllabfuhr

Freitag, 10.03.

Gelbe Tonne (H + N)

Dienstag, 14.03.

Restmüll (E + H + N)

Mittwoch, 15.03.

Papiertonne (H+N)

Schadstoffsammlung

Am Mittwoch, **15.03.2023** sammelt das Schadstoffmobil in unserer Gemeinde Problemstoffe ein. Es steht von **12:30 bis 13:00 Uhr** im **OT Hochdorf**, Industriestraße, Bushaltestelle Gemeindehalle.

Die AVL bittet die Bevölkerung aus Sicherheitsgründen, Sonderabfälle aus Haushalten persönlich beim Schadstoffmobil abzugeben.

Problemstoffe nur direkt beim Schadstoffmobil abgeben und nicht am Straßenrand abstellen. Die Schadstoffe sind eine Gefahr für Kinder.

Sonderabfälle von Gewerbebetrieben hingegen können beim Schadstoffmobil nicht angenommen werden.

Das kann alles zum Schadstoffmobil:

Farb- und Lackreste, Schädlingsbekämpfungsmittel und Pflanzenschutzmittel, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Wasch- und Reinigungsmittel, Ölfilter und överschmierte Lappen.

Nicht angenommen werden:

Feuerlöscher und Altöl

Weitere Hinweise im Abfallkalender der AVL Ludwigsburg.

Fundsachen

Im OT Hochdorf

Ray-Ban-Sonnenbrille mit Schutzhülle und Putztuch, gefunden am 26.02.2023

in der Theodor-Heuss-Str. in Hochdorf.

Eigentumsansprüche können während der üblichen Sprechzeiten im **Rathaus Eberdingen** (Einwohnermeldeamt) geltend gemacht werden.



Die Feuersalamander wandern bald wieder!



Foto: LRA

Und wir sind dann wieder in der Dämmerung unterwegs, um im Strudelbachtal Erdkröten, Grasfrösche, Bergmolche und vor allem Feuersalamander über die Straße zu tragen. Die Amphibienzahlen sinken stetig, das merken wir bei Kröten und Frösche auch deutlich. Der Bestand der Salamander ist bei uns momentan stabil, von ihnen

sehen wir auch immer wieder Jungtiere. Salamander sind auch individuell erkennbar. Aufgrund unserer Fotos der vielen gefundenen Tiere wurde ein PC-Programm entwickelt, mit dem man dann die Populationsgröße errechnen kann. Da die Straßensperrung leider von vielen Autofahrern nicht beachtet wird, sind wir bei Regen auf jeden Fall abends unterwegs, um vor allem die hochschwangeren Weibchen vor dem Überfahrenwerden zu schützen. Wir würden uns sehr wünschen, dass die Sperrung zumindest bei feuchter Witterung beachtet wird. Und wir können immer Helfer brauchen. Bitte melden Sie sich bei b.milerski@web.de. Ansonsten würden wir uns wünschen, dass bei Aktivitäten im Strudelbachtal Rücksicht auf den Lebensraum des besonders geschützten Feuersalamanders genommen wird. Er ist immerhin eine sogenannte Verantwortungsart von Ba-Wü., da hier ein großer Teil der Population Deutschlands und damit auch Europas lebt. Das nächste Agendatreffen findet am 20.04.2023 ab 19.00 Uhr in der Gaststätte Eitel in Eberdingen statt, Interessierte sind herzlich willkommen. Thema momentan vor allem Klima- und Naturschutz.

Schulnachrichten

Grundschule Eberdingen

Im Labor am FAG

Am Dienstag, den 07.02.2023 besuchten die beiden vierten Klassen 4a und 4b der Grundschule in Nussdorf das Grundschullabor des Friedrich-Abel-Gymnasiums. Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie das weitläufige Schulgelände mit den vielen Gebäuden sahen. Wie sollten sie da den Fachraum für das Grundschullabor finden? Doch zum Glück zeigte ihnen eine Lehrerin des Fachbereichs Naturwissenschaften, den Weg in das Fachgebäude, wo bereits zwei weitere Lehrkräfte warteten. Nach einer ersten kurzen Einweisung ging es direkt in den Chemieraum, wo bereits Reagenzgläser und anderes Material zum Experimentieren bereitstanden. Die beiden Lehrkräfte erklärten kurz, welche Regeln beim Experimentieren gelten, z.B. dass lange Haare zusammengebunden sein müssen und die Schutzbrillen auf den Nasen sitzen müssen. Dann ging es schon los: Gemeinsam wurde in einem ersten Experiment untersucht, warum der eigentlich lilafarbene Kohl je nach Region Rotkohl oder Blaukraut genannt wird. Anschließend durften die Kinder sich im Erstellen einer Geheimschrift mit Zitronensaft versuchen, die später wieder lesbar gemacht wurde. Natürlich durften auch „feurige“ Versuche mit Brennspiritus und Wachs nicht fehlen. Mit großen Augen sahen die Kinder in verschiedenen Versuchen, wie es explodierte und riesige Flammen entstanden. In einem weiteren Versuch waren die Kinder gespannt, ob ihre Grundschullehrerin sich trauen würde, die Knalldose zu zünden. Sie feuerten sie lautstark an und waren begeistert, als sie sich tatsächlich traute und es einen riesigen Knall gab. Zum Abschluss des Grundschullabors bekam jedes Kind ein kleines Experimentiererset mit nach Hause. Danach gab es noch eine kleine FAG-Führung, bei der eine weitere Lehrerin der Schule das Schulgelände mit den vielen Gebäuden vorstellte. Am Ende des Nachmittags waren sich die beiden vierten Klassen samt Lehrerinnen einig: Es war ein gelungener Ausflug in das Grundschullabor des Friedrich-Abel-Gymnasiums und herzlichen Dank an die dortigen Lehrkräfte.

Narri Narro - die Faschingsfeier in der Grundschule Nussdorf



Tschu tschu wa - die ganze Schule tanzt

Pünktlich zum letzten Tag vor den Schulferien hieß es am 17.02.2023 an der Grundschule in Nussdorf wieder: „Die Jecken sind los!“ Bereits um 7.45 Uhr stürmten größere und kleinere Fasnetsfiguren das Schulhaus: Von Figuren aus Film und TV, über wilde Tiere bis hin zu uniformierten Gesetzeshütern war alles dabei. Zunächst wurde in den Klassen gefeiert, gebastelt, Spiele gespielt, das schönste Kostüm der Klasse gewählt und die ein oder andere Süßigkeit vernascht.



Und nun das Fliegerlied...

Fotos: Lisa Pötsch

Nach der großen Pause machten alle Klassen eine gemeinsame Polonaise über den Schulhof bis in die Sporthalle. Dort angekommen gab es eine Modenschau der zuvor in den Klassen gewählten schönsten Kostüme. Zwischen kleinen Staffelspielen wie Eierlauf oder LuftballonPaar-Lauf tanzten alle großen und kleinen Jecken vergnügt zu „Tschu tschu wa“, „Macarena“ oder zum „Fliegerlied“. Zum Schluss gab es für alle Kinder eine „Bonbon-Dusche“. Wie auch im Straßenkarneval wurden den Kindern von der Empore der Sporthalle Bonbons zugeworfen, die sie dann einsammeln durften. Mit diesem riesigen Spaß endete die gemeinsame Faschingsfeier in der Grundschule Nussdorf.

Friedrich-Abel-Gymnasium Vaihingen

Das FAG überwindet Grenzen Endlich wieder THIMUN in Den Haag

„Grenzen sind nicht nur physische Mauern zwischen Regionen oder Ländern, sondern auch wirtschaftliche, soziale oder digitale Barrieren“, stellte die Generalsekretärin der diesjährigen THIMUN-Konferenz in ihrer Eröffnungsrede fest. Der Zukunft und Gestaltung dieser Grenzen widmeten sich vom 23. Januar bis zum 26. Januar in der 55. Nachbildung der UN-Konferenz auch sechs Schülerinnen und Schüler des FAGs als Delegierte der Weltbank. Über das erste Halbjahr hatten sie sich in der THIMUN-AG, die Herr Hipp jedes Jahr leitet, sowohl mit dem Ablauf einer UN-Konferenz, dem allgemeinen Thema „Die Zukunft von Grenzen“ mit den jeweiligen dazugehörigen Unterthemen und auch der Position der Weltbank zu diesen auseinandergesetzt. Anders als die beiden letzten Jahre stellte Corona dieses Mal keine Grenze für die Präsenzveranstaltung dar und so konnte am Abend des 22. Januar die Reise in die niederländische Hauptstadt Den Haag angetreten werden. Im Gepäck waren dabei auch die vorbereiteten Reden und Lösungsvorschläge zu den Unterthemen, die in den unterschiedlichen Komitees, zu denen die Delegierten jeweils zugeteilt waren, vorgestellt und debattiert werden sollten. Auch die zweite Grenze, mit der die Weltbank-Delegation auf ihrer Fahrt zu tun hatte, war die sehr unproblematische Grenze zwischen Deutschland und den Niederlanden. Im Gegensatz dazu waren die Themen in den Komitees und die dort behandelten Probleme und Barrieren sehr komplex, vielschichtig und unterschiedlich. Auseinandergesetzt wurde sich dabei zum Beispiel mit dem Leben von Flüchtlingen, wie im Rat für Ökonomisches und Soziales (ECOSOC), um nukleare Energie, wie in der Kommission für nachhaltige Entwicklung (SDC) oder um die Situation im Kosovo, wie in der Generalversammlung 4 (GA4). Die FAG-Schüler stellten schnell fest, dass es vor allem im Austausch mit den Überlegungen der anderen Delegierten, die jeweils ein Land oder eine UN-Organisation vertreten, keine einfachen Lösungen gab. Es durfte also viel diskutiert, überzeugt und formuliert werden. Dadurch konnten aber nicht nur inhaltliche und rhetorische Fähigkeiten im gemeinsamen Dialog erweitert werden: Mit den anderen Delegierten wurden auch Kontakte geknüpft und Freundschaften geschlossen über Ländergrenzen hinweg. Die Komitees wuchsen so immer weiter zusammen, so wie auch die Schülerinnen und Schüler des FAGs als Delegation. Zwischen den einzelnen Konferenztagen wurde nämlich gemeinsam in einem Ferienhaus im Stadtteil Kijkduin gewohnt, gekocht, Kartenspiele gespielt und viel geredet. Zusätzlich wurden auch einige abendliche Ausflüge in die Den Haager Innenstadt unternommen, um wenigstens einige Sehenswürdigkeiten zu betrachten. Die Konferenzwoche verging so viel zu schnell, hinterließ aber eine Vielfalt an neu gewonnenen Eindrücken und Erlebnissen. Sowohl die THIMUN-AG, als auch die Konferenz waren also ein voller Erfolg und werden allen Schülerinnen und Schülern und bestimmt auch Herrn Hipp in guter Erinnerung bleiben. Schließlich ist die Konferenz auch ein Beispiel dafür, wie Grenzen aller Art durchlässig gemacht werden können: durch Dialog und gemeinsame Ideen.

Bericht von Leonie Lehmann – J2

**Wie schreibt man Camembär?****MLC-Quiz zum 60. Jubiläums des Élysée-Vertrags**

Die deutsch-französische Freundschaft ist in diesen Zeiten wichtiger denn je. Doch ein Blick in die Geschichte zeigt, dass es nicht immer so war: Nach dem 2. Weltkrieg, in welchem Frankreich und Deutschland sich verfeindet gegenüberstanden, dauerte es einige Zeit, bis sich die beiden Staaten annäherten. Doch 1963 war es soweit und die Staatsoberhäupter Charles de Gaulle und Konrad Adenauer schlossen den Élysée-Vertrag. In diesem verpflichteten sich beide zum Bündnis, jedoch ist der Vertrag auch als Begründer der deutsch-französischen Freundschaft bekannt. Der Vertrag ist natürlich nicht nur auf politischer Ebene wichtig, sondern auch in unserem schulischen Alltag: dank des Élysée-Vertrags wurden der Frankreichaustausch und der Französischunterricht stark gefördert. Wer jetzt noch im Mathematikunterricht aufgepasst hat, wird bemerkt haben, dass dieses Jahr das 60-jährige Jubiläum des Freundschaftspaktes ist und folgerichtig haben wir uns auch an unserer Schule mit dem Thema auseinandergesetzt. So hat die MLC-AG (Multi Language Class) zusammen mit der Französisch-Lehrerin Birgit Gellink im Französisch-Modul ein Quiz für alle Französisch-Klassen verfasst mit Fragen zur französischen Geografie, Kultur, aber auch zu berühmten Persönlichkeiten Frankreichs. Dieses wurde dann an die Lehrer weitergegeben, welche es in den Klassen bearbeiten ließen. Um einen Sieger aus jeder Jahrgangsstufe von Klasse 6-J1 zu ermitteln, haben wir als MLC uns zwei Nachmittage hingesetzt und eifrig korrigiert. Besonders oft hing der Rotstift dabei über der Frage nach französischen Käsesorten, insbesondere nach der richtigen Schreibweise des Wortes Camembert!

Dann war der große Tag gekommen. Am 13. Februar war der neue Aufenthaltsraum in der großen Pause in französischen Farben geschmückt und Stellwände aufgestellt, auf denen man die richtigen Antworten des Quiz sowie eine Vielzahl von großartigen Schreibweisen des Camembär oder nein Camombay oder wie auch immer dieser Weichkäse heißt zu sehen. Der Grund? Natürlich mussten die Sieger des Quiz gekürt und ausgezeichnet werden. Um zu erfahren, wer die Glücklichen waren, versammelten sich bald auch viele Schüler sowie Herr Geppert im Aufenthaltsraum, wo dann ohne große Umschweife die Sieger Nisa Sert (Kl. 6), Jolyne Pastorelli (Kl.7), Leon Seidner (Kl.8), Hannah Deitenbach (Kl.9), Annkathrin Fichtinger (Kl.10) und Levi Sonnberger (J1) verlesen wurden. Für diese gab es neben einer Urkunde auch französische Süßigkeiten sowie einen Schlüsselanhänger mit französischen Motiven wie etwa dem Eiffelturm. Anschließend konnten die Schülerinnen und Schüler ihren Hunger an einem Stand mit Quiche und Madeleines stillen. Auch hier sieht man wieder: französisches Essen in einer deutscher Schulpause – nicht vorstellbar ohne den Élysée-Vertrag. Bericht von Leander Pfeiffer aus Klasse 10d

Grundschullabor am 07.02.2023

Nach dem durch coronabedingten Lockdown fand in diesem Schuljahr zum zweiten Mal wieder das Grundschullabor am FAG statt, das drei Lehrkräfte aus den Naturwissenschaften betreuten. Organisiert wurde es wieder von der Fachschaft Chemie und Biologie (FAndrea Scharsich, Holger Vogt). Nach der Ankunft der Viertklässlerinnen mit ihren Lehrerinnen im Fachklassenbau des FAG gab es eine erste Einweisung in das Drumherum – wo können die Jacken untergebracht werden, gibt es genug Haargummis für alle mit langen Haaren und (ganz wichtig) wo sind die Toiletten? Dann wurden zwei Gruppen gebildet. Die eine begann mit einer Führung durch das FAG, die andere mit dem Labor, danach wurde getauscht.

Bei der FAG-Führung stellte Frau Dausend das weitläufige Schulgelände vor: Die Kinder erfuhren, wo das Sekretariat ist und wo die Klassenzimmer der Unterstufe sind und konnten sich den einen oder anderen Unterrichtsraum anschauen. Die Lehrerfotos im Eingangsbereich wurden ebenso inspiziert wie unser Ichthyosaurier, die Aufenthaltsräume und die Schulhöfe. Zurück im Fachklassenbau durfte dann im NwT-Raum Probe gegessen werden. Die Schülerinnen und Schüler durchstreiften die Biologie-Sammlung mit ihren Präparaten und Modellen und lernten dann auch die Schulmäuse kennen, die extra für diesen Anlass kurzzeitig in das überschaubare „Unterrichtsterrarium“ umgezogen waren.

Im Chemieraum ging es währenddessen ans Experimentieren. Holger Vogt und Julia Geiser stellten zunächst sicher, dass die Vorsichtsmaßnahmen für die Experimente von allen eingehalten wurden; mit Schutzbrillen auf den Nasen und den Reagenzgläsern auf dem Tisch wirkte die Gruppe schon sehr professionell.

Warum der eigentlich lilafarbene Kohl je nach Region als Rotkohl oder Blaukraut gegessen wird, wurde dann im Experiment geklärt. Zusammen wurden geheime Schriften erstellt und natürlich wieder lesbar gemacht. Die feurigen Versuche mit Brennspritus, Benzin und Wachs führte Holger Vogt gekonnt vor – alles, was brennen oder explodieren sollte, tat das zur Freude der Kinder. Ganz besonders stolz waren die, die die Knalldose zünden durften! Natürlich erfuhren alle auch, wie man das brennende Material wieder löschen kann. Zum Abschluss bekam jedes Kind ein kleines Experimentierset für ein ungefährliches Farbstoffexperiment mit nach Hause. Das FAG freut sich sehr über das Interesse der Grundschulkindern und die Begeisterung der Kinder beim Experimentieren.

**Aktuelle Informationen
aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen****Krankenpflegeverein Vaihingen an der Enz e. V.****Einladung zur 49. ordentlichen Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins Vaihingen an der Enz e. V.**

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir laden Sie herzlich zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins Vaihingen an der Enz am **Freitag, den 17.03.2023 um 18.30 Uhr** in die Turn- und Festhalle Enzweihingen, Schulstraße 6, 71665 Enzweihingen ein.

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Begrüßung durch Alexander Kern von der Stadt Vaihingen
3. Jahresbericht der ersten Vorsitzenden Claudia Gröninger
4. Bericht der Sozialstation Vaihingen
5. Bericht der Hospizgruppe Vaihingen
6. Kassenbericht 2022
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung von Vorstand und Ausschuss
9. Änderung der Vereinsatzung
10. Wahlen
11. Anträge und Wünsche
12. Vortrag: „Pflegestützpunkt Vaihingen – Aufgaben und Zuständigkeiten“ durch Britta Kinzler vom Landratsamt Ludwigsburg

Für die Teilorte Eberdingen und Nussdorf werden dringend noch je 2 Ausschussmitglieder gesucht. Bei Interesse bitten wir Sie, sich zu melden.

Anträge zur Tagesordnung und Anregungen richten Sie bitte bis spätestens **9. März 2022** an Claudia Gröninger oder Rainer Schnell.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Krankenpflegeverein Vaihingen an der Enz e.V.

gez. Claudia Gröninger gez. Daniel Thomas

1. Vorsitzende/Schifführer

Agentur für Arbeit Ludwigsburg**Hohe Nachfrage nach Arbeitskräften - dennoch ist Arbeitslosigkeit im Februar geringfügig gestiegen - Arbeitslosenquote weiterhin bei 3,5 Prozent**

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar geringfügig gestiegen. Insgesamt waren bei der Agentur für Arbeit Ludwigsburg sowie dem kommunalen Jobcenter Landkreis Ludwigsburg im Februar 10.983 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, 49 Personen oder 0,4 Prozent mehr als im Vormonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöhte sich die Arbeitslosigkeit um 1.908 Personen oder 21,0 Prozent. Die Arbeitslosenquote lag im Februar unverändert zum Vormonat bei 3,5 Prozent (Vorjahr 2,9 Prozent). Die Arbeitslosenquote in Baden-Württemberg betrug 3,8 Prozent, in der Region Stuttgart mit den Agenturen Ludwigsburg, Göppingen, Waiblingen und Stuttgart 3,9 Prozent. „Die Nachfrage nach Arbeitskräften, insbesondere Fachkräften, hat nach dem Jahreswechsel wieder zugenommen. Dementsprechend konnten auch Arbeitslose wieder vermehrt eine Erwerbstätigkeit aufnehmen und ihre Arbeitslosigkeit beenden. Dennoch ist die Arbeitslosig-



keit gegenüber dem Vormonat leicht gestiegen, weil weiterhin Schutzsuchende aus der Ukraine in den Landkreis kommen und diese sich in den Arbeitsmarktstatistiken bemerkbar machen.“, analysiert Martin Scheel, Vorsitzender der Geschäftsführung der Ludwigsburger Arbeitsagentur die aktuelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt.

Online-Veranstaltung am 14. März 2023

Mut zur Veränderung - mein persönlicher roter Faden

Am 14. März 2023 bietet die Agentur für Arbeit Ludwigsburg eine Online-Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ zum Thema Veränderungskompetenz an. Sie beginnt um 17.30 Uhr und dauert rund eineinhalb Stunden. Interessierte werden gebeten, sich unter <https://eveeno.com/veraenderung> anzumelden. Die Zugangsdaten (Zoom) werden nach erfolgter Anmeldung per Mail zugeschickt. Erforderlich ist ein PC, Tablet oder Smartphone mit Internetzugang.

Landratsamt Ludwigsburg

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung im Landratsamt Ludwigsburg

Kindertagespflege – ein flexibles Betreuungsangebot für Kinder von 0 – 14 Jahren

Neben der Betreuung in den Kindertageseinrichtungen der Städte und Gemeinden des Landkreises gibt es die Möglichkeit, Kinder von Tagesmüttern oder Tagesvätern betreuen zu lassen. Diese Betreuungsform wird von vielen Eltern vor allem wegen des familiären Rahmens, der Flexibilität der Betreuungszeiten und der individuellen Förderung der Kinder in einer kleinen Gruppe geschätzt.

Das Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung im Landkreis Ludwigsburg sucht hierfür motivierte, zuverlässige Tageseltern.

Haben Sie Interesse, Tageskinder in selbstständiger Tätigkeit bei sich zuhause oder im Haushalt der Eltern zu betreuen und sie individuell zu begleiten und zu fördern?

Das Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung des Landratsamts Ludwigsburg informiert Sie gerne, wenn Sie sich für diese verantwortungsvolle Arbeit interessieren. Wir bieten nach einer Eignungsprüfung eine kostenfreie Qualifizierung, Beratung und fachliche Begleitung an.

Suchen Sie Tageseltern?
Möchten Sie als Tagesmutter oder Tagesvater arbeiten?
Kostenlose Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung im Landkreis Ludwigsburg
Martin-Luther-Str. 26
71634 Ludwigsburg
TELEFON: 07141 144-3103
TELEFAX: 07141 144-50975
www.tageseltern-lb.de
In Kooperation mit: Tagesmütter e.V., Landratsamt Ludwigsburg

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.tageseltern-lb.de.

Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.

Neue Heizungen - na klar erneuerbar

Nur 17 % des deutschen Endenergieverbrauchs für Wärme und Kälte stammten 2021 aus erneuerbaren Quellen. Die von der Bundesregierung im letzten Jahr angekündigte Pflicht, beim Heizungstausch ab 2024 mindestens 65% erneuerbare Wärme zu nutzen, ist damit elementarer Teil der Energiewende und notwendig zur Erreichung der Klimaschutzziele. Sie stellt kein Verbot von Gas- und Ölheizungen dar. Die Pflicht greift erst im Fall eines Kesseltausches – ein Prinzip, das in Baden-Württemberg mit dem Erneuerbare-Wärme-Gesetz bereits seit 2009 etabliert ist. Anselm Laube, Geschäftsführer der LEA: „Mit der kommunalen Wärmeplanung bereiten die Kommunen im Landkreis den Umstieg auf 100% erneuerbare Wärme bis 2040 vor – und geben den Gebäudeeigentümer:innen so Planungssicherheit. Damit ist auch deutlich: Jeder fossile Heizkessel, der heute im Landkreis eingebaut wird, muss vor Ende seiner Lebensdauer durch eine erneuerbare Heizung ersetzt werden. Das ist weder wirtschaftlich noch effizient - das Gesetz auf Bundesebene verhindert solche Fehlinvestitionen. Es ist außerdem fraglich, wie lange die Gasverteilernetze wirtschaftlich betrieben werden können – denn je mehr Häuser auf Wärmepumpe oder Wärmenetz umstellen, desto weniger Verbraucher:innen tragen die Infrastrukturkosten der Gasnetze.“ Energieberaterin Sarah Haase kennt die Vorbehalte der Eigentümer:innen, gerade im Altbau. Doch sie weiß aus der Praxis: „Jedes Gebäude im Landkreis kriegen wir fit für die Wärmepumpe! Falls eine Sanierung der Gebäudehülle, z.B. im Denkmal, nicht in Frage kommt, lässt sich über größere Heizkörperflächen die Systemtemperatur absenken. Eigentümer:innen im Ausbaubereich eines Wärmenetzes können sich ohnehin weitgehend zurücklehnen.“

Die LEA berät zur sinnvollen Einbindung einer Wärmepumpe, zum Anschluss an ein Wärmenetz sowie zu Fördermöglichkeiten sowie Umsetzung der energetischen Sanierung. Terminvereinbarung unter 07141 688930.

Kirchliche Mitteilungen



Kirche in der Umgebung

Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13
E-Mail: info@diakonie-vaihingen.de
www.diakonie-vaihingen.de

Aktuelle Erreichbarkeit:

Mo. – Fr., 9:00 – 12:30 Uhr / Di. und Do., 13:00 – 16:30 Uhr
Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie ist die Arbeit der Diakonischen Bezirksstelle Vaihingen/Enz leider personell und zeitlich nur eingeschränkt möglich. Termine sind im Augenblick nur nach telefonischen Absprachen und unter Einhaltung der Corona-Hygienestandards möglich.

Falls Sie in Not sind und/oder Unterstützung benötigen, können Sie uns anrufen, einen Brief oder eine E-Mail schreiben.

Falls Sie haltbare Lebensmittel spenden möchten, bitten wir Sie, uns anzurufen. Kleiderspenden oder verderbliche Lebensmittel können wir leider immer noch nicht annehmen.

Wir bitten um Verständnis.

Folgende Notfallbereitschaften sind eingerichtet:

Sozial- und Lebensberatung

Erste Anlaufstelle bei sozialrechtlichen Fragen, bei Fragen rund um Schwangerschaft, bei persönlichen Problemen, Krisen oder Konflikten

Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
Di. und Do. 13:30 – 16:30 Uhr

Sie können uns auch gerne eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Dann rufen wir Sie zurück.

Andrea Magenau, Tel. 07042 9304 11;

E-Mail: magenau@diakonie-vaihingen.de

Kurberatung

Beratung und Vermittlung von Mütterkuren und Mutter/Vater-Kind-Kuren

Sie können uns auch gerne eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Dann rufen wir Sie zurück.

Michaela Siems, Tel. 07042 9304-30;

E-Mail: siems@diakonie-vaihingen.de

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Beratung für Menschen in belastenden Lebenssituationen, bei Konflikten in Partnerschaft und Familie

Beratungen erfolgen z. Zt. per Video- oder Telefonkonferenz, nur in besonderen Fällen wird eine persönliche Beratung durchgeführt. Wir bitten um Verständnis.

Sie können uns auch gerne eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Dann rufen wir Sie zurück.

Heidelinde Finkbeiner-Knapp, Tel. 07042 9304-20

Schuldnerberatung

Beratung für überschuldete Menschen

DBS Schuldnerberatung:

Frau Krieg ist i. d. R. Di., Mi. und Do. erreichbar. Sie können uns auch gerne eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Dann rufen wir Sie zurück.

Frau Krieg, Tel. 07042 9304 12;

E-Mail: krieg@diakonie-vaihingen.de

KDV Schuldnerberatung

Telefonsprechstunde: montags von 9:00 bis 12:00 Uhr und donnerstags, 15:00 bis 18:00 Uhr

Sie können uns auch gerne eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Dann rufen wir Sie zurück.

Schuldnerberatung – Verwaltung + Anmeldung, Tel. 07042 9304-34, Frau Franzke, Tel. 07042 9304-32, Frau Kußmaul, Tel. 07042 9304-33